

Ausschreibung



Bundesfinale Tuju-Stars 2015

19. – 21. Juni 2015

Meßstetten (Baden-Württemberg)



Tuju-Stars ist **der** Show-Wettbewerb für Kinder- und Jugendgruppen im DTB. Alle Kinder und Jugendlichen werden eingeladen, sich an Tuju-Stars zu beteiligen – unabhängig von Leistungsniveau, Herkunft oder Handicap. Der bundesweite Wettbewerb der DTJ soll Kindern und Jugendlichen den Einstieg in die Welt der Showwettbewerbe ermöglichen.

Hinweis:

Im Jahr 2014 wurde für das Bundesfinale Tuju-Stars eine neue Konzeption erstellt, aus der sich teilweise Änderungen für die kommenden Jahre ergeben. Diese Änderungen sind am Ende der Ausschreibung auf einem Merkblatt aufgeführt.

Allgemeines:

Veranstaltungshalle/Sporthalle:

Heuberghalle Meßstetten

Wildensteinstr. 23

72469 Meßstetten

Unterkunft/Verpflegung:

Realschule / Gymnasium Meßstetten

Wildensteinstr. 21

72469 Meßstetten

Wichtig:

Bitte Isomatte oder Luftmatratze, Schlafsack und Geschirr (Tasse, Teller, Besteck usw.) nicht vergessen!!!

Zeitplan:

Anreise: Freitagabend.

Es wird kein Abendessen bereitgestellt, da die Gruppen nacheinander anreisen.

Es wird eine Stellprobe (5 Minuten pro Gruppe inkl. Auf- und Abbau) und einen Vorentscheid geben.

Stellprobe: Samstag, ca. 9.00 – 11.20 Uhr

Vorentscheid Samstag, 12.00 – 15.45 Uhr

Veranstaltung (Finale): Samstag, ca. 20.00 Uhr
(mit anschließender Siegerehrung)

Abreise: Sonntag nach dem Frühstück

Die **Startreihenfolge der Gruppen** wird in Vorbereitung der Veranstaltung ausgelost und den teilnehmenden Mannschaften rechtzeitig mitgeteilt!

Startberechtigung

Startberechtigt sind

- Gruppen, die sich auf Landesebene qualifiziert haben. Sie müssen über ihre Landesturn(er)jugenden gemeldet werden. Zugelassen sind die Erst- und Zweitplatzierten, sofern beim jeweiligen Landesentscheid mindestens 5 Mannschaften teilgenommen haben.
- Gruppen, die von ihren Landesturn(er)jugenden, die keinen Landesentscheid „Tuju-Stars“ durchführen, als deren Vertretung gemeldet werden.
- Die Siegergruppe aus dem Jahr 2014 ist automatisch für das Bundesfinale 2015 qualifiziert.

Bestimmungen:

- Die Vorführfläche beträgt 14m x 14m (Bodenfläche 14m x 14m).
- Inhaltlich sind euch keinerlei Grenzen gesetzt. Die Vorführung sollte eine kreative, auf die Musik abgestimmte Darbietung sein.
- Bei der Kostümauswahl gibt es keine Einschränkungen.
- Die maximale Vorföhrdauer beträgt 5 Minuten. Dieses beinhaltet ebenfalls das Intro (Geschichte, choreografierter Einmarsch usw.) Bei Zeitüberschreitung erfolgt eine Wertung „außer Konkurrenz“.

Die Musik kann frei gewählt werden. Als Tonträger sind lediglich CDs möglich.

Für den Rückdurchlauf ist eine Zusammenfassung mit den Höhepunkten der Show einzustudieren mit maximaler Dauer von 30 Sekunden. Für den Rückdurchlauf ist eine zusätzliche CD zu erstellen.

Turngeräte, die eine Verankerung benötigen, können leider nicht zum Einsatz kommen. Benötigte Sportgeräte sind bei der Anmeldung konkret anzugeben. Tumbling-Bahnen sind von den Gruppen selbst mitzubringen bzw. zu organisieren. Modifizierte Turngeräte benötigen eine TÜV-Abnahme, welche auf Verlangen vorzuzeigen sind.

Schwarzlichtaufführungen und Pyrotechnik sind **nicht** möglich.

Für die Show-Atmosphäre sorgt eine professionelle Licht- und Tontechnik. Aus dem Vorentscheid qualifizieren sich die besten 8 Gruppen für das Finale. Die an Stelle 9 und 10 platzierten Gruppenerhalten die Chance als „Opening-Gruppen“ (Vorgruppen) zum Finale aufzutreten.

Bitte beachten: Vorführungen aus vorangegangenen Bundesfinals dürfen nur 1x wiederholt werden!

Weitere Rahmenbedingungen:

- Eine Gruppe besteht aus mindestens **8** Teilnehmer/innen.
- Da das Bundesfinale Tuju-Stars eine Kinder- und Jugend-Veranstaltung ist, **sollte das Durchschnittsalter der Gruppe 27 Jahre nicht überschreiten, mindestens die Hälfte der Teilnehmenden sollte jünger als 18 Jahre alt sein.**
- **Ein Doppelstart beim Bundesfinale Tuju-Stars 2015 und beim Rendezvous der Besten 2015 sind nicht mehr möglich. Maßgeblich hierfür ist die Vorführung.**

Jury:

Tuju-Stars ist ein **Show-Wettbewerb und hat keine festen Wertungsvorschriften**. Die Bewertung der einzelnen Vorführungen erfolgt durch eine Jury aus acht bis zehn Mitgliedern, von denen die Hälfte Personen des „öffentlichen Lebens“ stellen sollen, die Prominente aus Wirtschaft, Politik, Sport, Kultur oder Medien sind. Die andere Hälfte der Jury wird durch Fachpersonen besetzt, die sich im DTB, im deutschen Sport oder auf kommerzieller Ebene in den Bereichen Tanz, Show und Choreografie als Experten erwiesen haben.

Die Vorführungen werden von den Jury-Mitgliedern unter Berücksichtigung folgender Gestaltungsaspekte bewertet:

- Originalität / Idee
- Musikalität
- Schwierigkeitsgrad
- Synchronität
- Kostüme
- Ausdruck und Präsentation

Jedes Mitglied vergibt für die einzelnen Gruppen Platzierungen. Die Endplatzierungen ergeben sich aus der Summe dieser Einzelwertungen.

Siegerehrung

Im Finale werden die Plätze 1 bis 8 vergeben. Die ersten drei Plätze werden mit dem **Tuju-Stars-Pokal** ausgezeichnet. Die Gewinnergruppe erhält die Möglichkeit sich im Bundesfinale Rendezvous der Besten zu präsentieren (nähere Informationen folgen zu einem späteren Zeitpunkt).

Kosten

Die Startgebühr pro Mannschaft beträgt **100,00 Euro** (Handlingkosten).

Für die Bereitstellung der Veranstaltung inkl. Halle, technischer Ausstattung und Rahmenprogramm sowie für die Unterkunft und Verpflegung fällt ein Beitrag in Höhe von **25,00 Euro pro Person** an. Die Unterkunft und Verpflegung erfolgt in einer Schule und stellt ein preisgünstiges und adäquates Angebot **für alle teilnehmenden Gruppen** sicher. Im Rahmen der Veranstaltung soll neben dem Vergleich im Wettbewerb das Gemeinschaftsgefühl der Gruppen gestärkt und die Möglichkeit zum Austausch und zur gemeinsamen Wochenendgestaltung geschaffen werden.

Eine andere Übernachtungs- und Verpflegungsform als die angebotene kann auf eigene Mehrkosten in Anspruch genommen werden. Eine Rückerstattung des Beitrags im Falle der Nicht- oder Teilnutzung ist ausgeschlossen. Für die Übernachtungsräume wird pro Gruppe eine Kautions von 20 Euro erhoben, die nach ordnungsgemäßer Abnahme der Räume wieder erstattet wird.

Die Startgebühr und die Kosten für Verpflegung und Unterkunft werden per Lastschrift am 5. Juni 2015 eingezogen.

Anmeldung

Die Anmeldung der Gruppen erfolgt im GymNet in der Zeit vom 10. März 2015 bis spätestens zum 24. Mai 2015.

Ein Gerätestellplan (siehe Anlage) ist **bis zum 24. Mai 2015** an das Bundesjugendsekretariat zu senden.

Weitere Informationen:

Projektleitung Tuju-Stars

Thorsten Lang
Brambachstr. 38, 51069 Köln
Telefon: 0176 / 64807106

Deutsche Turnerjugend

Bettina Spycher, Bundesjugendsekretariat,
Otto-Fleck-Schneise 8, 60528 Frankfurt
Telefon: 069 / 67801 -165, Fax: 069 / 67801 -111
E-Mail: bettina.spycher@tju.de

Gerätstellplan:

Die Bodenfläche besteht aus sieben Bodenläufern (2m x 14m), insgesamt 14m x 14m. Schwarzlichtvorführungen und Pyrotechnik sind **nicht** möglich.

Es sind **alle** Geräte und Aufbauten (auch benötigte Stromanschlüsse) einzuzeichnen. Die Geräteanforderung erfolgt über das GymNet.

Jury

Leitfaden für die Neukonzeption Tuju-Stars

Tuju-Stars ist **der** Show-Wettbewerb für Kinder- und Jugendgruppen im DTB. Alle Kinder und Jugendlichen werden eingeladen, sich am Wettbewerb zu beteiligen – unabhängig von Leistungsniveau, Herkunft oder Handicap. Als Einstiegsangebot soll durch das gemeinsame Erleben von Toleranz, Fair Play und Teamgeist die Persönlichkeitsentwicklung junger Menschen gefördert werden.

Für das Bundesfinale Tuju-Stars gelten folgende Rahmenbedingungen:

- Eine Gruppe besteht aus mindestens acht Teilnehmern / Teilnehmerinnen.
- Zugelassen sind die Erstplatzierten (ab fünf teilnehmenden Gruppen die Erst- und Zweitplatzierten) des jeweiligen Landesentscheids.
- Die Vorführung sollte eine kreative, auf die Musik abgestimmte Darbietung sein.
- Die maximale Vorfühdauer beträgt fünf Minuten.
- Die Vorführfläche beträgt 14m x 14m (Bodenfläche 14m x 14m).
- Es wird ein Standardgerätesatz (Bodenläufer, diverse Turngeräte) bereit gestellt.

Um die Kernziele von Tuju-Stars künftig sicherzustellen, wurde für das Bundesfinale eine neue Konzeption entwickelt, aus der sich teilweise Änderungen ergeben. Die Veränderungen werden in den folgenden Jahren schrittweise in die Ausschreibung aufgenommen. Um einen möglichst reibungslosen Wettbewerb zu gewährleisten, sind diese im Folgenden aufgeführt. Sie sollen eine Orientierungshilfe für die teilnehmenden Gruppen und ausrichtenden Landesturn(er)jugenden sein.

Änderungen ab 2015

- Es ist kein Doppelstart beim Bundesfinale Tuju-Stars und dem Rendezvous der Besten im selben Jahr möglich. Maßgeblich ist die Vorführung.
- Die Bewertung der einzelnen Vorführungen erfolgt durch eine Jury aus acht bis zehn Mitgliedern, von denen die Hälfte Personen des „öffentlichen Lebens“ stellen sollen. Die andere Hälfte der Jury wird durch Fachpersonen besetzt, die in den Bereichen Tanz, Show und Choreografie im oder außerhalb des DTB aktiv sind.
- Es erfolgt eine Vergabe der Platzierungen 1 – 8 in der Finalveranstaltung.

Änderungen ab 2016

- Es erfolgt der Einsatz eines einfachen, nachvollziehbaren Punktesystems ohne Gewichtungen. Bewertet werden die Kriterien *Originalität / Kreativität, Musikalität, Bewegungsvielfalt, Bewegungsqualität, Kostüme / Requisite sowie Ausdruck / Präsentation*. Jedes Kriterium wird mit Punkten von 1 bis 10 bewertet. Die Punktzahlen der einzelnen Jurymitglieder werden zu einer Gesamtpunktzahl addiert.

Änderungen ab 2017

- Teilnehmende Gruppen bestehen aus mindestens acht Personen, von denen mindestens 70 Prozent 18 Jahre oder jünger sind. Maximal 30 Prozent der Gruppenmitglieder dürfen folglich älter als 18 Jahre sein. Maßgeblich ist der Jahrgang.